

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat I, Kämmeriamt

**Umsetzung des Tourismusleitbildes in  
Heidelberg (ersetzt die Drucksache  
0103/2005/IV)**

## Informationsvorlage

**Beschlusslauf**

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 29. Mai 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	06.12.2005	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Haupt- und Finanzausschuss	01.02.2006	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Haupt- und Finanzausschuss	16.03.2006	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Gemeinderat	30.03.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Haupt- und Finanzausschuss	10.05.2006	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Gemeinderat	23.05.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

**Inhalt der Information:**

*Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.*

**Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 06.12.2005**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 01.02.2006**

**Ergebnis:** vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.03.2006**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2006

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 30.03.2006

### 4 **Umsetzung des Tourismusleitbildes in Heidelberg** Informationsvorlage 0141/2006/IV

Im Verlauf der Diskussion wird der Unmut darüber zum Ausdruck gebracht, dass der vorgelegte Bericht viele Fragen offen lasse, teilweise widersprüchlich sei und auf wesentliche Dinge nicht eingegangen werde. Auch seien die Ziele nicht klar genug definiert.

Es wird daher für erforderlich erachtet, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen mit der zwingenden Anwesenheit der Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH (HKT).

Oberbürgermeisterin Weber stellt den **Antrag**

Rückverweisung des Tagesordnungspunktes in den Haupt- und Finanzausschuss mit Einladung der HKT zur Sitzung.
--

zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:** mit 24 Ja- und 3 Nein-Stimmen beschlossen

*gez.*

Oberbürgermeisterin Weber

**Ergebnis:** verwiesen in Haupt- und Finanzausschuss

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.05.2006**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

**Sitzung des Gemeinderates vom 23.05.2006**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen



## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

Das Tourismussteitbild hat die Aufgabe die Entwicklungschancen und -richtungen des Fremdenverkehrs in Heidelberg sowohl unter dem Gesichtspunkt der Anforderungen an den Städtetourismus als auch unter den Aspekten seiner Einbindung in übergeordnete Stadtentwicklungsziele aufzuzeigen. Eine konkrete Einordnung innerhalb der Zielübersicht des Stadtentwicklungsplans ist nicht möglich.

### **Begründung:**

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2005/2006 bei der Heidelberger Gesellschaft für Wirtschaftsentwicklung und Tourismus mbH folgende Ergänzung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf vorgenommen:

„Formulierung von konkreten Maßnahmen zur Umsetzung des Tourismussteitbildes.“

Der von der Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH, einem Tochterunternehmen der Heidelberger Gesellschaft für Wirtschaftsentwicklung und Tourismus mbH, vorgelegte Bericht wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.07.2005 behandelt. Dabei wurden von Seiten des Gemeinderates konkrete Angaben zu verschiedenen Punkten vermisst. Die Information sollte abschließend im Gemeinderat am 27.07.2005 behandelt werden, wurde jedoch vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Die Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH hat ihren Bericht zwischenzeitlich überarbeitet und neu vorgelegt. Der zukünftige Wirtschaftsplan 2006 soll die Verknüpfung mit dem Tourismussteitbild deutlich machen.

gez.

**Beate Weber**

<b>Anlagen zur Drucksache:</b>	
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
A 1	Bericht der Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH